Neuapostolische Kirche
Österreich

Woche 25 / 2023

20.06.2023

Bewegend – berührend – belebend – befeuernd

Etwa so könnte ich das zu Ende gegangene Wochenende zusammenfassen. Schon seit langer Zeit wurden die Vorbereitungen getroffen, damit der Jugendtag für die beiden Länder Rumänien und Moldawien stattfinden kann. Mit viel Einsatz wurden ein schönes Programm bereitet und organisatorische Fragen geklärt. Nun ist es endlich soweit.



Aus allen Gegenden der beiden Länder haben sich die Jugendlichen aufgemacht. Vor allem aus Moldawien waren sie bis zu 17 Stunden mit dem Bus unterwegs, um ins siebenbürgische Sighișoara (Deutsch Schässburg) zu gelangen.

Das Thema des Jugendtages: « Avem nevoie de Dumnezeu! » (Wir brauchen Gott!) zog sich wie ein roter Faden durch das ganze Zusammensein und wurde vielfältig beleuchtet und vertieft.

Die Begegnung mit der Jugend fühlt sich für mich wie ein Jungbrunnen an. Bei Workshops, Spiel und Sport verging der erste Teil des Samstags wie im Flug. Danach versammelten sich die gut 270 Jugendlichen zur Fragestunde mit mir. Das Interesse an Glaubens- und Lebensfragen ist wirklich begeisternd.

Auch die anschliessenden Vorträge Einzelner im Erzählen von Glaubenserlebnissen, in Gedichten und Gesang, Tanz und Szenenspiel waren einfach grossartig. Es braucht schon Mut, um vor Publikum aufzutreten und ganz persönliches Erleben mit anderen zu teilen.

Wenn man bedenkt, dass ein guter Teil der Jugend unter dem fast unerträglichen Druck und den unmittelbaren Auswirkungen des Krieges im Nachbarland leben muss, dann muss ich mit großer Bewunderung von den jugendlichen Schwestern und Brüdern sprechen, die einfach die richtigen Schwerpunkte in ihrem Leben setzen und sich nicht beirren lassen.

Obwohl für den ganzen Samstag heftige Regenfälle angesagt waren, erlebten wir einmal mehr, dass unser grosser Gott und Vater im Himmel auch darin helfen kann. Während es um uns herum heftig gewitterte, blieb es hier bis zum Abend trocken und es zeigte sich immer wieder die Sonne. Das Wetter war einfach auf unser Zusammensein zugeschnitten.

Der Gottesdienst am Sonntag bildete wie immer den Höhepunkt unseres Zusammenseins. Mit viel Liebe war alles vorbereitet worden damit dieses Fest der Gemeinschaft mit Gott und untereinander stattfinden konnte. Weil etliche Jugendliche wegen der gleichzeitig stattfindenden Abschlussprüfungen nicht dabei sein konnten, wurde der Gottesdienst per Internet nach ganz Moldawien und Rumänien übertragen. So wurde der Jugendgottesdienst zu einem gemeinsamen Erleben aller in den angeschlossenen Gemeinden. Hier der Link:

Avem nevoie să-l căutăm pe Dumnezeu - Gebietskirche Rumänien (scna.ro)

Für mich war es eine beglückende Erfahrung zu sehen, wie die jungen Mitdienenden aus dem Geist Gottes gewirkte, tiefe Gedanken verkündigten. Der liebe Gott schaut überall dafür, dass auch für die Zukunft gesorgt ist.

Viel zu rasch musste Abschied genommen werden. Nach einem gemeinsamen Mittagessen brachen der Apostel und ich bald auf, damit ich meinen Flug in Sibiu rechtzeitig erreichen konnte.

Im Herzen erfüllt von unzähligen Eindrücken trat ich die Reise nach Hause an. Was bleibt, ist die Freude, dass Gott überall wirkt und seinen Plan umsetzt. Zudem ist eine starke, überzeugte Jugend daran, das Erlösungswerk weiterzuführen solange sich die Verheissung unseres Glaubens noch nicht erfüllt hat.














